

RETROSPEKTIVE „MARIO CASTELNUOVO-TEDESCO 2016“

SAMSTAG, 28. MAI 2016 (18 bis 21 Uhr)

Konzertsaal der Friedenskirche Berlin-Friedenau

Handjerystraße 52

12161 Berlin

Veranstalter: Massa Konzertmanagement GmbH

Info: Tel. 030 7024 3055 (Montag bis Freitag: 9 bis 13 Uhr)

Online: www.massakonzerte.de

Eintrittspreis: 10 Euro (8 Euro ermäßigt)



Deutschlandradio Kultur

MK Massa Konzertmanagement

DMM Deutsch-Italienischer Musikverein

Eine Veranstaltung von Massa Konzertmanagement in Kooperation mit dem Italienischen Kulturinstitut Berlin.

Wir danken Deutschlandradio Kultur Berlin und dem Deutsch-Italienischen Musikverein (e.V.) für die Zusammenarbeit.

RETROSPEKTIVE

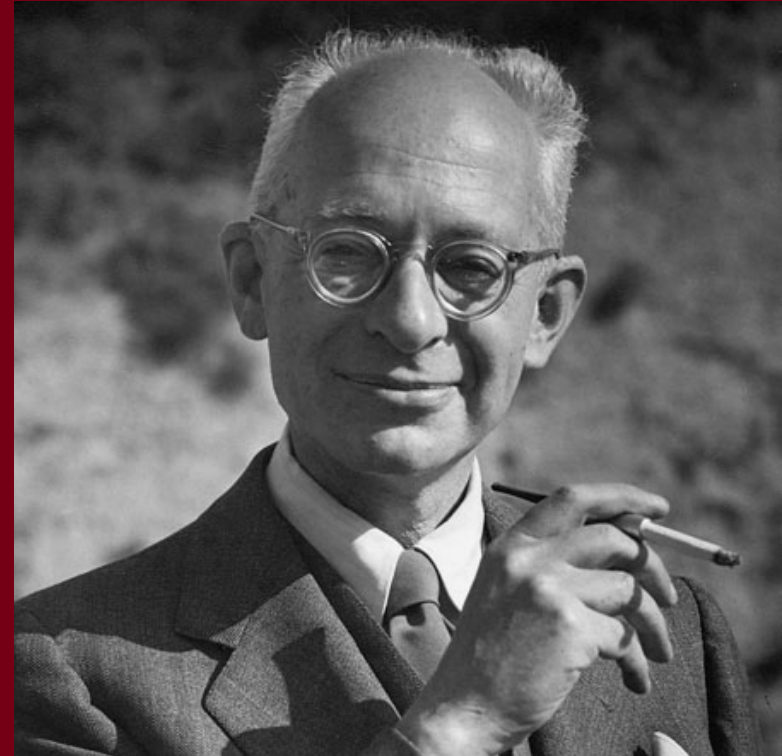
MARIO

CASTELNUOVO-TEDESCO

SAMSTAG, 28. MAI 2016 (18 Uhr)

Konzertsaal der Friedenskirche Berlin-Friedenau

Handjerystraße 52 - 12161 Berlin



1. TEIL RETROSPEKTIVE "MARIO CASTELNUOVO-TEDESCO 2016" (18 bis 20 Uhr)

- 18:00 Grußwort Herr Prof. Luigi Reitani (Direktor des Italienischen Kulturinstituts Berlin)
- 18:20 Musikwissenschaftlicher Beitrag: „Castelnuovo-Tedesco, Komponist und Humanist in Exil“
Dott. Francesco Del Bravo
- 18:50 Podiumsdiskussion
- 19:00 Film-Projektion aus: „Gaslight“ (1944) - „The return of the vampire“ (1944) - „And then there were none“ (1945) - „The picture of Dorian Gray“ (1945) - „The loves of Carmen“ (1948)
- 19:50 Einführung in die Werke von Mario Castelnuovo-Tedesco
- 20:00 Konzert



Francesco Del Bravo hat in Siena Musikwissenschaft, Theaterwissenschaft und Literatur studiert, wo er auch einen Postgraduiertenkurs über Digital Humanities abgeschlossen hat. Er promoviert jetzt mit einer Dissertation über die Rezeption von Vincenzo Bellinis Opern in deutschsprachigen Theatern während des 19. Jahrhunderts.

Er hat Vorträge über seine Forschung in mehreren internationalen Konferenzen gehalten, einschließlich Salzburger Festspiele, Universität Bologna, Universität Cremona, Universität Malta, Hong Kong University, Universität Nikosia, St. John College (Cambridge), IRCAM (Institut de Recherche et Coordination Acoustique/Musique) Paris.

2. TEIL KAMMERKONZERT MIT DEM GRAN DUO ITALIANO TORTORELLI-MELUSO (20 bis 21 Uhr)

- MARIO CASTELNUOVO-TEDESCO (1895-1968) Sonata quasi un Fantasia Op. 56
- Ritmi
- Notturmo Adriatico
- Capitan Fracassa

Mauro Tortorelli, Violine

Angela Meluso, Klavier



Das Duo Tortorelli-Meluso erhielt 2011 vom Kulturministerium der Europäischen Union eine bedeutende Auszeichnung, den Premio Mediterraneo. Der Preis wurde verliehen für die Leistung einer fundamentalen musikwissenschaftlichen Archiv-Forschung, die zur Wiederentdeckung von bisher unveröffentlichten Werken des italienischen Repertoires aus dem 19. Jahrhundert führte.

Mauro Tortorelli wurde von der internationalen Presse als einer der renommiertesten Geiger Italiens bezeichnet. Aufgrund seines musikalischen Talents, seiner Virtuosität und seiner interpretatorischen Begabung, debütierte er sehr jung im Teatro Alla Scala in Milano, wo er neben seinem Lehrer G. Monch ein Werk für zwei Geigen von Luigi Nono spielte.